



1. Skiroller – Berganstiegslauf

des NSV Wernigerode
am Sonntag, dem 25. September 2016

EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG

ZEITFOLGE:

Meldeschluss: Donnerstag 22.09.2016 - 18.00 Uhr
Startnummernausgabe: 1 Stunde vor dem Start gegen Vorlage der Startpässe
Start: Sonntag, d. 25.09.2016 um **10.00 Uhr**
Siegerehrung: im Anschluss an den Wettkampf
Ergebnisse: Im Internet unter <http://nsv-wernigerode.de/skiroller.xhtml>

ORGANISATION:

Veranstalter: Nordischer Skiverein Wernigerode e.V.
Austragungsort: Wernigerode – Armeleuteberg/ Winde
Chef des Wettkampfs: Melanie Rippin
Streckenchef: Mario Gerlach
Chef der Zeitnahme: Thomas Kühlmann
Kampfrichter: Mitglieder des NSV Wernigerode
EDV- Auswertung: Thomas Kühlmann
Jury: Wettkampf-, Streckenchef, Chef der Zeitnahme
Sanitätsdienst: DRK Wernigerode
Presse: Volksstimme

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

Helmpflicht für alle Teilnehmer!

Wettkampfablauf: bis 09.40 Uhr Abgabe der Wechselbekleidung
ab 10.00 Uhr Erster Durchgang – Skiroller klassisch
im Anschluss Rücktransport zum Start
bis 11.00 Uhr Abgabe der Wechselbekleidung Durchgang 2
ca. 11.20 Uhr Zweiter Durchgang (**nur ab AK U14**) – Skiroller skating
im Anschluss Siegerehrung

Altersklassen: männlich/ weiblich: U8/9, U10/11, U12/13, U14/15, U16-U20, D/H
21-36, D/H 41 und älter (Jahrgänge siehe DWO Saison 2016/17)

Streckenlängen: je Lauftechnik 2000m, **AK U8/9 und 10/11 1000m**

Lauftechnik: kl / ft – Zeitaddition beider Läufe (bis AK U13 nur ein Lauf kl)

Startfolge: Einzelstart 20s Startabstand

Ehrungen: Urkunden Platz 1-6 & Medaillen Platz 1-3 je AK



- Meldungen: bitte schriftlich an
meldung@nsv-wernigerode.de
In der Meldung sind Name, Vorname, Jahrgang, Verein und Startpass-Nummer anzugeben.
Meldung bitte mit Excelvorlage
download unter: svsa.de
Nachmeldungen bis 45min vor dem ersten Start.
- Nenngeld: € 4,00
Nachmeldungen zuzüglich € 2,00
- weiter Infos unter: <http://nsv-wernigerode.de/skiroller.xhtml>

HAFTUNG UND VERSICHERUNG FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

– Nordischer Skiverein Wernigerode e.V. -

–

Thomas Kühlmann

Melanie Rippin

Sportwart NSV Wernigerode

1. Vorsitzende NSV Wernigerode